

jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Danzig: Landeshauptkasse, Landschafft. Bank der Provinz Westpreussen; Berlin: Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co. Bankgeschäft. Eingeführt in Berlin im Dez. 1903 M. 1 000 000 Kurs mit 3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe, Ausg. V u. VI zus. notiert. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

4% Provinzial-Anleihe, VII. Ausgabe (2. u. 3. Begeb.). M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 1/4., 1/10. Tilg.: Von 1910 ab durch Rückkauf oder Verlos. im April per 1/10. mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Danzig: Landeshauptkasse, Landschafft. Bank der Provinz Westpreussen; Berlin: Deutsche Bank, Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co. Bankgeschäft. Aufgelegt in Berlin 17.9. 1908 M. 2 000 000 zu 99%. Kurs in Berlin mit 4% Anleihe, Ausgabe VI zus. notiert.

4% Provinzial-Anleihe, VII. Ausgabe (4. Begeb.). M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 1/4., 1/10. Tilg.: Von 1913 ab durch Rückkauf oder Verlos. im April per 1/10. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist (jedoch nicht früher als zum 1/4. 1913) zulässig. Zahlst.: Danzig: Landeshauptkasse, Danziger Privat-Actien-Bank, Deutsche Bank Fil. Danzig, Meyer & Gelhorn, Ostbank für Handel u. Gewerbe, Zweigniederlassung Danzig; Berlin: Disconto-Ges. sowie ihre sämtl. Niederlass. Aufgel. 27.9. 1911 M. 2 000 000 zu 100.30%. Kurs mit der 4% Anleihe VI. Ausgabe zus. notiert.

3 $\frac{1}{2}$ % Provinzial-Anleihe, VII. Ausgabe (5. Begeb.). M. 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 1/4., 1/10. Tilg.: 1% u. Zs.-Zuwachs von 1913 durch Verlos. im April per 1/10. Zahlst.: Danzig: Landeshauptkasse. Ausgegeben Dez. 1911 nom. M. 500 000.

4% Provinzial-Anleihe, VII. Ausgabe (6. u. 7. Begeb.). M. 4 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 1/4., 1/10. Tilg.: Vom 1/4. 1915 ab durch Rückkauf oder Verlos. im April per 1/10 mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist (jedoch nicht früher als zum 1/4. 1915) zulässig. Zahlst.: Danzig: Landeshauptkasse, Landschafft. Bank der Provinz Westpreussen; Berlin: Deutsche Bank, F. W. Krause & Co., Bankgeschäft. Aufgelegt in Berlin 19.4. 1913 M. 4 500 000 zu 95.50%. Kurs mit der 4% Anleihe VI. Ausgabe zus. notiert.

Anleihe des Provinzialverbandes der Provinz Westpreussen, VIII. Ausgabe, lt. Privileg vom 31.7. 1913 im Gesamtbetrage von M. 50 000 000, davon begeben:

4% Provinzial-Anleihe, VIII. Ausgabe (1. Begeb.). M. 5 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 1/4., 1/10. Tilg.: Vom 1/10. 1915 ab durch Rückkauf oder Verlos. im April per 1/10. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkündig. bis 1/10. 1923 abgeschlossen. Zahlst.: wie 4% Anleihe VII. Ausgabe (6.—7. Begeb.). Aufgelegt 23.10. 1913 M. 5 000 000 zu 93.25%. Kurs in Berlin mit 4% Anleihe VI u. VII zus. notiert.

4% Provinzial-Anleihe, VIII. Ausgabe (2. Begeb.). M. 5 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 1/4., 1/10. Tilg.: Vom 1/10. 1916 ab durch Rückkauf oder Verlos. im April per 1/10. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkündig. zum 1/10. 1924 zulässig. Zahlst.: wie 4% Anleihe VII. Ausgabe (6. u. 7. Begeb.). Aufgelegt 14.5. 1914 M. 5 000 000 zu 94.50%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (K.)

Anleihen hessischer Provinzen.

Grossherzog.-hessische Provinz Oberhessen.

3 $\frac{1}{2}$ % Provinz-Anleihe von 1902. M. 600 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1/4., 1/10. Tilg.: Vom 1/4. 1912 ab durch Verl. im Dez. per 1/4. des folg. Jahres mit jährl. 2 $\frac{1}{2}$ %, vom 1/4. 1912 ab verstärkte Tilg. und Totalkünd. mit 3 monat. Frist zulässig. Sicherheit: Für die Sicherheit des Kapitals und der Zs. haftet die Hessische Provinz Oberhessen mit ihrer Steuerkraft. Zahlst.: Giessen: Provinzialkasse, Mitteld. Creditbank; Frankfurt a. M.: Disconto-Ges. Eingef. in Frankf. a. M. 27.5. 1902 zu 99.25%. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1902—1916: 99.60, 99.50, 99, 99.50, 94, 92, 92, 93, 91.10, 90, 86.90, 83.80, 86*, —, 78%.

4% Anleihe von 1909. M. 6 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1/1., 1/7. Tilg.: Vom 1/7. 1917 ab durch Verlos. im März per 1/7. oder durch Ankauf mit jährl. wenigstens 1% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1/4. 1959; vom 1/7. 1917 ab verstärkte Tilg. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Giessen: Provinzialkasse; Berlin, Frankf. a. M., Mainz: Disconto-Ges.; Frankf. a. M.: E. Ladenburg; Hamburg: Norddeutsche Bank; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Karlsruhe: Veit L. Homburger, Straus & Co.; Mannheim: Süd-deutsche Disconto-Ges. Aufgelegt in Berlin u. Frankf. a. M. 27.7. 1909 M. 6 000 000 zu 101.45%. Kurs Ende 1909—1916: In Berlin: 101, 101, 99.90, 96.10, 93.50, 96*, —, 91%. — In Frankf. a. M.: 101, 101, 100, 96.50, 94, —, —, 91%.

4% Anleihe von 1913. M. 3 000 000 in Stücken à M. 200, 300, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1/4., 1/10. Tilg.: Vom 1/4. 1919 ab durch Ankauf oder Verlos. im Dez. per 1/4. des